

## PRESSEINFORMATION

# Die Polytechnische Gesellschaft vergibt den 19. Kammermusikpreis

Frankfurt, 16.05.2017 Im November 2016 fand in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) der 19. Kammermusikwettbewerb der Polytechnischen Gesellschaft statt. Dem musikalischen Wettstreit stellten sich insgesamt neun Ensembles vom Duo bis zum Quartett in ganz unterschiedlichen Instrumentierungen. Die feierliche Preisübergabe an die drei ausgezeichneten Ensembles findet im Rahmen eines Preisträgerkonzerts am Mittwoch, den 17. Mai 2017, um 20 Uhr im Kundenzentrum der Frankfurter Sparkasse, Neue Mainzer Straße 49, 60311 Frankfurt am Main statt.

In diesem Jahr haben sich das Duo Julian Fahrner (Violine) und Jaepyo Jeong (Klavier) mit Kompositionen von Ludwig van Beethoven, Cesar Franck und Richard Strauß sowie das Tenero Quartett – Sophie Schüler (Violine), Natalia Nagyova (Violine), Clara Holdenried (Viola), Bettina Kessler (Violoncello) – mit Werken von Franz Schubert, Joseph Haydn und Maurice Ravel den 1. Preis und damit jeweils ein Preisgeld von 4.000 Euro erspielt. Darüber hinaus hat sich die Jury entschieden, einen Förderpreis zu verleihen: Damit ging ein Preisgeld von 2.000 Euro an das Ensemble 4 Times Baroque mit den Mitgliedern Jonas Zschenderlein (Barockvioline), Jan Niggas (Blockflöte), Karl Simko (Barockcello) und Alexander von Heißen (Cembalo).

„Der Kammermusikpreis der Polytechnischen Gesellschaft unterstützt die jungen Preisträgerinnen und Preisträger unmittelbar: Es gibt neue, sehr attraktive Auftrittsmöglichkeiten und mit dem Preisgeld können Meisterkurse, Teilnahmen an Wettbewerben oder auch Aufnahmen finanziert werden. Wir ergänzen deshalb das Angebot der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst sinnvoll und möchten dies auch weiterhin tun“, resümiert Dr. Birgit Sander, Stellvertretende Präsidentin der Polytechnischen Gesellschaft. Mindestens die Hälfte der Musikerinnen und Musiker der Ensembles, die sich dem Wettbewerb stellen, müssen Studierende der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt sein. Außerdem sind sie verpflichtet, längerfristig als Ensemble zusammenzuwirken und um sich zu entwickeln.

Zum Wettbewerb zugelassen waren Ensembles mit jeweils mindestens zwei Mitgliedern, aus deren kammermusikalischem Repertoire sich ein anspruchsvolles und stilistisch vielseitiges Konzertprogramm gestalten lässt. Der Jury gehörten an: Dr. Christa Ratjen als Vorsitzende und Vertreterin der Polytechnischen Gesellschaft, Prof. Laura Ruiz Ferreres (Klarinette), Prof. Angelika Merkle (Klavierkammermusik), Prof. Eva Maria Pollerus (HIP, Cembalo), Prof. Stefanie Winker (Querflöte), Prof. Hubert Buchberger (Streicher-kammermusik) und Jan Ickert (Violoncello) als Lehrende an der HfMDK.

## Zukunft entdecken

In ihrer 200-jährigen Geschichte hat die Polytechnische Gesellschaft immer wieder Vereine, Institutionen, Schulen etc. in Frankfurt gegründet, um Bildung zu fördern, Innovationen anzuregen und Not zu lindern. Einige arbeiteten temporär, andere existieren bis heute fort. So zum Beispiel die Frankfurter Sparkasse von 1822, die Wöhlerschule, die Frankfurter Stiftung für Blinde und Sehbehinderte und das Institut für Bienenkunde. Heute sind der Polytechnischen Gesellschaft sieben Institute als Tochterinstitute eng verbunden. Sie setzen sich für die Ziele der Muttergesellschaft ein und werden bis heute maßgeblich von der Polytechnischen Gesellschaft finanziert. Die jüngste Gründung fand im Jahr 2005 mit der Stiftung Polytechnische Gesellschaft statt, eine der größten deutschen Privatstiftungen. Durch den Verkauf ihrer Anteile an der Frankfurter Sparkasse von 1822 konnte die Polytechnische Gesellschaft das beachtliche Stiftungskapital von 397 Millionen Euro aufbringen. Weiterhin veranstaltet die Polytechnische Gesellschaft seit fast 200 Jahren Vorträge. Die jährliche Vergabe des Kammermusikpreises der Polytechnischen Gesellschaft sowie die Förderung anderer Projekte runden das Spektrum des Engagements ab.

## Informationen und Fotos

- Mehr über die Polytechnische Gesellschaft [www.polytechnische.de](http://www.polytechnische.de)
- Druckfähige Fotos der ausgezeichneten Ensembles finden Sie unter [www.polytechnische.de/presse/](http://www.polytechnische.de/presse/)
- Fotos vom Preisträgerkonzert finden Sie am 18.05.2017 ab 13:00 Uhr ebenfalls unter [www.polytechnische.de/presse/](http://www.polytechnische.de/presse/)

## Terminmerker

Preisträgerkonzert am Mittwoch, 17.05.2016 um 20:00 Uhr im Kundenzentrum der Frankfurter Sparkasse, Neue Mainzer Str. 49, 60311 Frankfurt am Main  
Voranmeldung gerne per E-Mail an [hofmann@polytechnische.de](mailto:hofmann@polytechnische.de)

## Pressekontakt Polytechnische Gesellschaft

Annika Glose | Referentin für Projekte und PR  
Telefon (069) 789 889-32  
[glose@polytechnische.de](mailto:glose@polytechnische.de)

in der Zeit vom 3. - 31. Mai 2017 in Vertretung:  
Alexander Hofmann  
Telefon (069) 789 889-17  
[hofmann@polytechnische.de](mailto:hofmann@polytechnische.de)